



TERROIR MOSELLE

INTERREG-Projektbeschreibung : StrategiesExportViniGr

Zusammenfassung des Antrages, der am 23.03.2018 beim gemeinsamen Sekretariat des INTERREG V A GR - Programms abgegeben wurde.

(alleinige) Projektträger: Terroir Moselle EWIV (bestehend aus 19 Mitgliederorganisationen und -Weingüter)

Zeitraum: 01.10.2018 – 30.09.2021 (3 Jahren) (INTERREG-Auswahlkommission am 13.09.2018)

Gesamtbudget: 446.427,56 € , 1,5 Stellen für die Koordinierung und die Durchführung

A. Kurzbeschreibung des Projektes:

„Die Großregion mit ihren 11,5 Millionen Einwohner bildet einen großen Absatzmarkt für die Weingüter des europäischen Moseltals. Dieser Markt bietet eine große Vielfalt an Konsumenten, die nur ein Bruchteil der gesamten Palette an Moselweinen (Toul bis Koblenz) bereits kennen. Bisher wird dieser Absatzmarkt zu wenig von den Weingütern in Anspruch genommen. Abgeschreckt werden sie oft von dem verhältnismäßig hohen administrativen Aufwand für den Export kleiner Mengen Wein an private Kunden oder Gastronomie, die kein Importeur sind. Das Projekt möchte diesen Weinexport und-vermarktung über die Grenze auf 3 Weisen fördern:

- 1.Administrative und sprachliche Hürden bewältigen und mit der Beratung von Zollämtern reduzieren
- 2.Ein neues, kulturinteressiertes Publikum aus der Großregion über das Thema Architektur anziehen, zum Kennenlernen der Weine des Moseltals
- 3.Die Machbarkeit einer Online- Vermarktungsplattform für die Weine der Großregion untersuchen.“

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND



TERROIR MOSELLE

a. Auszug aus dem Antrag (Teil C2)

„Fit für den Export“

Das spezifische Ziel 10 des Programms beinhaltet den Präsenz der KMUs der Großregion auf den internationalen Märkten zu verstärken. Das hiesige Projekt hat sich dementsprechend zum Ziel gesetzt die großregionalen KMUs der Weinbranche des Moseltals bei ihren grenzüberschreitenden Export- und Internationalisierungsstrategien zu unterstützen. Das Projekt soll allgemein die Exportdynamik der Weingüter der 3 Moselländer in der Großregion unterstützen. Denn zusammen sind die 3 Weinbaugebiete stärker und können gemeinsam ihre vielseitigen Weinprodukte auf den Exportmärkten der Großregion anbieten.

Das Projekt soll:

- Junge dynamische Betriebsleiter, die vor kurzem übernommen haben, bei der kreativen Akquise von neuer Kundschaft und von neuen Exportmärkten unterstützen.
- Älteren Betriebe den Zugang zu Märkten der Großregion einfacher ermöglichen, um wettbewerbsfähig zu bleiben, um damit die Übergabe des Betriebs zukünftig zu fördern.

Bei diesem Prozess soll der Austausch zwischen den Betrieben über die Landesgrenzen hinaus gefördert werden. Betriebe, die bereits eine Eigendynamik haben und auf der Suche nach neuen Märkten sind, soll eine Unterstützung angeboten werden, um den Schritt in Richtung Export in der Großregion zu wagen. Die Vielfalt der Rebsorten, Weine, Architektur und Kulturlandschaften im Moseltal innerhalb von ein paar hundert Kilometer und über drei Staatsgrenzen hinweg soll als „Unique Selling Point“ (USP) und als Verkaufsargument genutzt werden. Die Weingüter sollen von der Erfahrung einiger dynamischer Teilregionen profitieren.

Der Zugang zu Exportmärkten wird jedoch oft durch administrative, rechtliche, soziale und steuerliche Hürden, die sich aus unterschiedlichen nationalen Gesetzgebungen ergeben, eingeschränkt. Deswegen verfolgt die Terroir Moselle EWIV und Ihre Mitglieder das Ziel, diese Hürde gemeinsam zu bewältigen und durch innovative Einsätze den Export auf vielseitige Weise zu fördern.

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND



TERROIR MOSELLE

Aus der Integration aller Zollämter der Großregion (Hauptzollamt Koblenz, Hauptzollamt Saarbrücken, Douanes Grand Est, Administration des Douanes et Accises de Luxembourg, Douanes de Wallonie (noch nicht definitiv bestätigt)) in dem Projekt, die alle inhaltlich an einer Teilnahme an der Arbeitsgruppe interessiert sind und ihre Mitarbeit zugesagt haben, soll eine Hilfestellung für die Winzerbetriebe herauskommen.

Außerdem soll die Wertschöpfung der neuen transnationalen Marketingthematik Wein und Architektur eine neue internationale Kundschaft heranbringen. Die Mosel, sowohl in Luxemburg als auch in Deutschland und Frankreich, verfügt über Weingüter deren Weine weltweit ein hohes Renommee genießen. Diese Weine stammen nicht selten von Weingütern mit langer Tradition, was sich in der Architektur, sprich in klassischen Gutshäusern, widerspiegelt. Durch aufwändige Renovierungen oder Erweiterungen wurde den traditionsbewussten Häusern vielfach ein moderner Charakter verliehen. Diese Mischung aus „Neu und Alt“ stellt eine direkte Parallele zum Thema Wein selbst dar: Generationen geben ihr Wissen zur Weinbereitung an die nächsten Generationen weiter und gleichzeitig wird sich dem Stand der heutigen Technik angepasst. Im Rahmen der Übernahme eines Weingutes stellt sich für die junge Winzerin oder den jungen Winzer die Frage des Standortes: denn das klassische Winzerdorf bietet oftmals ein Winzerhaus aus der Zeit der Mischbetriebe. Um genug Platz für die heutige Kellerwirtschaft zu bieten, kann der Winzer im Dorfkern erneuern und erweitern (Beispiel: Weingut Regnery in Klüsserath) oder er kann sich für einen Bau eines Wirtschafts- und Vermarktungsgebäude außerhalb des Dorfes in den Weinberge entscheiden (Beispiel Domaine les Béliers in Ancy-sur-Moselle). Die Kombination aus erstklassigen Weinen und besonderer Architektur wird zum Erlebnis für Weinliebhaber. "diearchitekten", der Architektenkammer Rheinland-Pfalz beschreiben dies auf ihrer Internetseite folgendermaßen: „Weinliebhaber, gerade auch die jüngeren, wollen inzwischen den Wein und seine Herkunft mit allen Sinnen erleben und genießen“.

Durch die Kombination einzelner Bausteine soll es potenziellen Weinkunden ermöglicht werden, einen beliebig langen Aufenthalt in gleich drei Ländern als spannende, grenzüberschreitende Weinkennenlernen-Reise durch das europäische Moseltal zu gestalten. Einen solchen grenzübergreifenden Überblick gibt es bisher noch nicht. Dieser motiviert potenzielle Kunden aus der Großregion und darüber hinaus, Weine auch in nahegelegenen Nachbarländern zu beziehen und ermöglicht es ihnen, unkompliziert und niedrigschwellig eine entsprechende Fahrt zu planen. Überzeugt der Anbieter den Kunden mit seinem Produkt, so kann sich daraus eine längerfristige Kundenbindung entwickeln und der Anbieter durch künftige Lieferanfragen in das Nachbarland seine Exportquote steigern. Andere Länder wie Österreich, Californien oder Spanien ziehen damit seit längeren Zeit eine Architekturaffine Kundschaft an. Mit dem Projekt kann die Mosel es auch anbieten, mit dem Mehrwert einer grenzüberschreitenden Region.

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND



TERROIR MOSELLE

b. Auszug aus dem INTERREG-Antrag(Teil C3)

Die einzelnen Teilregionen des Moseltals haben bereits ihre privilegierten Exportziele und Marketingaktionen, die auf ihre bestehenden Zielgruppen passen. Jede Region ist aber immer wieder auf der Suche nach neuen Zielgruppen und Absatzmärkten. Das vorliegende INTERREG-Vorhaben hat das Ziel, mit einer gemeinsamen Strategie NEUE Zielgruppen und Exportziele zu erreichen. Dafür möchten sich die beteiligten Weinbaugebiete gegenseitig unterstützen, um zusammen die nahliegenden Großregionalen Märkte zu erreichen. Zur Förderung des Exports und der Dynamik von Weinbetrieben in der Großregion möchte die Terroir Moselle EWIV mit allen ihren Mitglieder aus den 3 Moselländern folgende Maßnahmen entwickeln. Im Vorfeld soll eine enge Zusammenarbeit mit Vertretern der Weinbranche und der Zollämter der Großregion zum ersten Mal erfolgen.

Innerhalb einer grenzüberschreitenden Arbeitsgruppe sollen die Fragen über die administrativen Hürden, die sich den Winzern stellen, angesprochen werden. Lösungsansätze sollen gemeinsam erarbeitet werden. Ziel der Zusammenarbeit ist es, ein einheitliches Dokument zu verfassen, das alle notwendigen administrativen Schritte zum Weinverkauf in der Großregion zusammengefasst werden. Es kann sich um Weinverkauf an private Endkunden oder den Fachhandel handeln, aber auch um Weinveranstaltungen und Messen in der Großregion. Ein gemeinsames thematisch abgestimmtes Marketingprogramm für alle Winzerbetriebe der grenzüberschreitenden Moselregion wird aufgebaut, um eine neue in der Großregion lebende, internationale Kundschaft zu erreichen. Die WinzerInnen des Moseltals präsentieren sich auf Exportmärkten als ein gemeinsames Anbaugebiet, das eine große Wein- und Architektur-Vielfalt beinhaltet. Damit soll eine neue, wirtschaftlich potente Kundschaft, die sich sehr für Kultur und Architektur interessiert, angesprochen werden. Diese Kundschaft gibt es bereits in anderen Regionen, die ihr Marketing auf das Thema Architektur spezialisiert haben. (In Vorarlberg etwa kommen 9% der Kundschaft ausschließlich wegen der Architektur. Sie waren vorher als Kategorie gar nicht vertreten.) An der Mosel wurde bislang das Thema noch von keinem der drei Weinbaugebiete als Marketingthema in die Hand genommen. Es handelt sich also um eine neue gemeinsame Strategie, die eine neue Kundschaft anziehen soll und die die Betriebe, die das grenzüberschreitende Weinmoseltal bilden, mit Hilfe dieses Unique Selling Point (USP) weiterbringen wird. Ein konkretes Produkt samt Kommunikationsmittel soll gemeinsam entwickelt werden. Mittels Print-, Audio- und Video-Material sollen kleine Geschichten über Wein und Architektur im Moseltal (aktuell oder in der Vergangenheit) von Akteuren der Region erzählt werden. Dem potentiellen Kunden wird angeboten, an die Mosel zu fahren und eine repräsentative Auswahl an Bauten, zeitgenössischen Weingüter und Winzerdörfer zu bereisen.

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND



TERROIR MOSELLE

Anhand der gedruckten grenzüberschreitenden Karte, der Internetseite oder der App, die die Nutzer mit Informationen versorgt, soll ermöglicht werden, selbstbestimmt einen Ausflug oder eine Reise zu machen ohne eine feste Pauschale zu buchen. Die Wein- und Kulturliebhaber werden mit Informationen versorgt, die dafür sorgen, dass sie alles Wichtige und Nützliche erfahren ohne dabei einen festen Reiseplan vorzugeben. Im Internet werden Reiseberichte und Tipps in Blogs gefragt wie nie zuvor und zusätzlich als Werbemittel eingesetzt.

Winzer können sich die "kleine Geschichte in der großen Geschichte" durch Schulungen aneignen und an ihre Kunden im Rahmen von Besichtigung und Verkostungen weitererzählen, bzw. das neue Wissen über Wein und Architektur in ihr Vermarktungskonzept integrieren. In diesem Zusammenhang sollen verschiedene Fortbildungen angeboten werden, die für alle Weingüter des Moseltals offenstehen. Ziel dieser Fortbildungen ist, die WinzerInnen „fit“ für den Export in der Großregion zu machen. Diese Schulungen sollen administrative, rechtliche, sprachliche und Marketingsaspekte beinhalten. Es wird darauf geachtet, dass

WinzerInnen aus 2 bis 3 Ländern daran teilnehmen, um den Austausch zwischen Best Practices über die Staatsgrenze zu fördern und das „Wir-Gefühl“ der MoselwinzerInnen zu verschärfen. Wenn die gesamte Mosel als „ein“ Weinbaugebiet für den Export betrachtet sein möchte, muss auch das Angebot von Weinen aus den drei Ländern für den Fachhandel und die private Kundschaft gleichzeitig bestellbar werden. Da es noch nicht möglich, auf einer Palette Weine aus den 3 Moselländern zu bestellen, soll über ein Modellprojekt recherchiert werden, in wie fern eine Online-Shop mit Weinprodukten aus den drei Ländern realistisch wäre. Der Aufbau eines solchen Shops stößt aktuell auf rechtliche, administrative, steuerliche und logistische Hürde. Die Studie soll mögliche Lösungen und konkrete Vorschläge zu praktischen Realisierung eines solchen Online-Shops aufzeigen.

c. Erwartende Ergebnisse des Projektes (Teil C4)

Das Projekt soll verschiedene Ergebnisse liefern:

- Ein Leitfaden mit einer Zusammenfassung der nötigen Formalitäten zur Weinvermarktung, -verkauf und -lieferung in der Großregion
- Ein Marketingkonzept mit konkret realisierten Werbemittel (Print bzw. Online) zum Thema „WeinArchitektur“, um eine neue Kundschaft anzusprechen
- Schulungen, die den Leitfaden und das Marketingkonzept an interessierte Weinbaubetriebe aus Frankreich, Luxemburg und Deutschland weitergeben

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND



TERROIR MOSELLE

- Ein Modellprojekt zur Entwicklung eines Online-Shops für Weine der Weingüter des Moseltals

Der in Zusammenarbeit mit den Zollämtern zu erarbeitende Leitfaden wird konkret dazu beitragen, dass Weingüter den Schritt zum Export in die Nachbarländer wagen. In dem Dokument soll zusammengefasst werden, wie Schritt für Schritt die administrativen Etappen zur Anmeldung an einer Weinmesse oder einem Wein-Event erfolgen muss bzw. wie der Weinverkauf über die Grenzen hinaus organisiert werden müssen. Durch die Teilnahme an den Schulungen wird den BetriebsleiterInnen und ihren MitarbeiterInnen das Wissen vertieft und weitere Tipps an die Hand gegeben, um neue wein- und architekturinteressierten Menschen aus der Großregion als kommende Kundschaft zu bekommen. Um diese Kundschaft anzuziehen, müssen auch die Moselweingüter der drei Länder und die Akteure des Wirtschaftszweigs zusammen auf Messen und Weinevents in der Großregion auftreten. Auch das Thema Sprache wird in den Schulungen als Extra-Modul angeboten. Denn die Sprachbarriere ist häufig die erste Hemmung, die zu überwinden ist, um sich den Export in den Nachbarländern zu widmen. Die Exportquote der Winzerbetriebe des Moseltals innerhalb der Großregion soll bereits während und nach Abschluss des Projektes deutlich verbessert werden, sobald das Marketingskonzept rund um „Wein und Architektur“ und der Leitfaden fertig sind. Damit erhalten die Weingüter konkrete Werkzeuge, um die Exportrate ihres Betriebs zu erhöhen (oder gar mit Export anzufangen). Das Mosellprojekt zur Entstehung eines Online-Shops soll ein erster Baustein sein, um die durch das Marketingsprodukt Architektur und durch die Teilnahme an Weinevents in der GR erworbene Kundschaft zu festigen bzw. zu erweitern. Erst nach der konkreten Umsetzung der Online-Vermarktungsplattform wird das letzte Ergebnis des Projektes zur Erhöhung der Exportquote beitragen.

TERROIR MOSELLE... G.E.I.E.

c/o Leader Miselerland - 23 rue de Trèves - L-6701 GREVENMACHER

Tél. : +352 75 01 39 - Fax : +352 75 88 82 - e-mail : info@terroirmoselle.eu - www.terroirmoselle.eu

IBAN : LU26 0099 7800 0023 6307 – TVA N°: LU26409835



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Ministerium für
Umwelt und
Verbraucherschutz
SAARLAND